

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sonett von Emil Doering

Weiß, Heinrich

Leipzig, [ca. 1888]

Singstimme & Klavier

[urn:nbn:de:bsz:31-310391](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-310391)

SONETT.

Emil Doering.*)

H. Weiss.

Freudig erregt. *quasi Recit.* *f* *mf* *p*

Ge - liebt! Geliebt von Dir! O tö - ne

con moto ed espressione

mf con moto *mf crescendo*

wie - der du Him - mels - gruss im Her - zens = Hei - lighum! Der Lenz ist

da, geschmückt mit Blatt und Blum; ge - liebt! so hör' ich in der Ler - che

Lie - der! Ge - liebt! so hör' ich in der Ler - che Lie - der.

*) Gedichte von E. Doering (Pr. M 1, 50. elegant gebunden) zu beziehen durch H. Weiss.

Feierlich.

O Gott! Noch sende Deine Gnad' her_nie_der, ich bit_te,

fle_he Dich um Glanz und Ruhm, gieb Gold und Eh_re mir, um Ei_gen-

thum! Zu Fü_sen Dir, Ge_lieb_te leg' ichs nie_der. Nur Dei_nem

p amoro_so — *mf*
Glü_cke will ich fort=an le_ben, von je_der Sorg' und Rummer Dich be-

ritardando - - - - - *p* *a tempo*
mf
 frein, dass nicht ein Schat-ten Dei-nen Him- - mel trü - be! Und wenn ge-
a tempo

mf crescendo - - - - -
 lingt mein eif-ri-ges Be - stre - ben, mein ganzes Da - - sein freu-dig Dir zu

mf crescendo

f *f* *mf*
 weihn. Ich bleib' in Schuld beglückt durch Dei - ne Lie - be! Ich bleib in

f *mf*

Schuld beglückt durch Dei - ne Lie - - - be!

H. W. 101

f

